

Niederschrift über die ATSV Jahreshauptversammlung 2022 am 07.04.2022

TOP 1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Max Völkl begrüßte um 19:00 Uhr die erschienenen Mitglieder. Er stellte fest, dass zu dieser Versammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde (über den Münchner Merkur am 19.03.2022, Kirchseeon Aktuell in der Ausgabe April 2022 und per Einladungsbrief an alle volljährigen Mitglieder am 19.03.2022).

Ein besonderer Gruß galt den Ehrenmitgliedern Anneliese Eck, Helmut Felixberger und Max Schmid sowie dem ersten Bürgermeister Jan Paepflow und seinem Vorgänger Udo Ockel. Die Ehrenmitglieder Maximiliane und Eduard (Edi) Murr übermittelten dem ATSV-Vorstand und der Versammlung auf brieflichem Wege ihre Grüße.

Bevor Herr Völkl auf die Tagesordnung einging, gedachte er der verstorbenen Mitglieder. Namentlich nannte er folgende verstorbene Ehrenmitglieder:

- Hans Sichler – Ehrenvorsitzender – verstorben 2020
- Sigi Hübner – verstorben 2021
- Heinz Petzinger – verstorben 2020
- Hans Forcht – verstorben 2019
- Martin Höher – verstorben 2022

Die **Tagesordnung** auf der Einladung lautete:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht der Vorstandschaft
4. Ehrungen
5. Kassenbericht / Bericht der Revisoren
6. Berichte der Abteilungen und des Sicherheitsbeauftragten
7. Aussprache zu den Berichten
8. Bildung eines Wahlausschusses
9. Entlastung des bisherigen Vorstands
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes

Es waren zum gegenwärtigen Zeitpunkt 39 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen gemäß der Satzung 6 Tage vorher schriftlich eingereicht werden. Es waren keine Anträge eingegangen und es gab auch keine Einwände aus der Versammlung gegen die Tagesordnung.

TOP 2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2019

Das in der Jahreshauptversammlung 2019 erstellte Protokoll war satzungsgemäß zu genehmigen. Das Protokoll lag ganzjährig bei den Vorstandsmitgliedern und in der Geschäftsstelle zur Einsichtnahme auf.

Bisher hatte es keinen Widerspruch gegen die Abfassung dieses Protokolls gegeben und auch aus der Versammlung gingen keine Widersprüche ein, damit wurde das Protokoll 2019 genehmigt.

TOP 3. Bericht der Vorstandschaft

► Der ATSV in der Corona-Pandemie

Die Corona-Pandemie hat den ATSV schwer getroffen, besonders unsere indoor-Abteilungen konnten lange Zeit ihren Sport nicht ausüben. Die Flexibilität für Alternativangebote im Freien war bei diesen Abteilungen oftmals nicht vorhanden. Unsere Mitglieder haben entsprechend reagiert und sind z.B. bei Turnen in großer Zahl ausgetreten. Uns erreichten von unseren Mitgliedern auch immer wieder Unmut und Unverständnis und sogar Beitragsrückforderungen. Trotz Verständnis für die Enttäuschung über ausgefallene Sportangebote haben wir gemäß den Erläuterungen des BLSV die Beitragsrückforderungen mit Verweis auf die ideelle Mitgliedschaft zurückgewiesen.

Die Verdoppelung der staatlichen Vereinspauschale sowie reduzierte Kosten wegen weniger intensivem Sportbetrieb (z.B. reduzierte Turnhallennutzung ohne Weiterberechnung der Hallenmiete) haben in den beiden Corona-Jahren jeweils für nennenswerte Überschüsse gesorgt, mehr dazu im Kassenbericht.

Ausblick: die Beschränkungen im Sport sind seit Anfang April gefallen: es gibt keine coronabedingten Einschränkungen mehr für den Sport in Bayern. Keine Zugangsbeschränkungen, keine Kapazitätsobergrenzen, keine Maskenpflicht – einfach nur freie Sportausübung! Trotz dieser positiven Nachricht: Die Corona-Pandemie ist leider noch immer nicht vorbei. Im Gegenteil – die Inzidenzzahlen in Bayern sind praktisch so hoch wie nie zuvor. Deshalb „Ja“ zu Sport ohne Einschränkungen, aber auch weiterhin „Ja“ zu den in den letzten Monaten bewährten Schutz- und Hygienemaßnahmen.

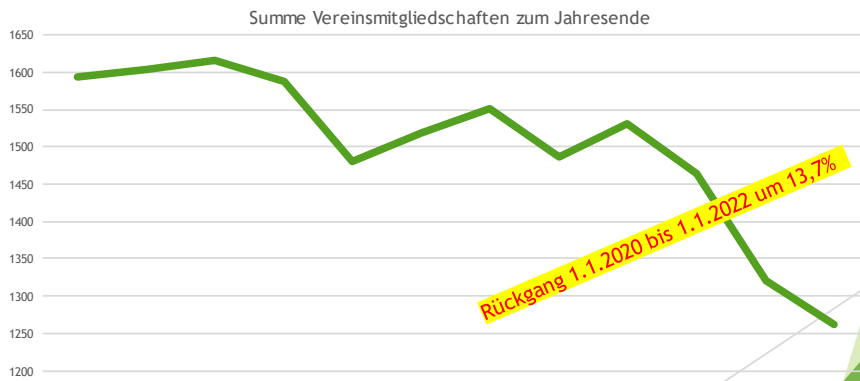
► Mitgliederentwicklung

Unsere Mitgliederzahl ist auf dem tiefsten Stand der letzten 10 Jahre angekommen. Allein in den beiden Corona-Jahren 2020 und 2021 haben wir rd. 14% unserer Mitglieder verloren.

Die Situation in den einzelnen Abteilungen ist jedoch sehr unterschiedlich.

Mitgliederentwicklung

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1583	1603	1615	1588	1480	1519	1551	1486	1531	1464	1321	1263



Mitgliederentwicklung

vom 1.1.2020 auf 1.1.2022

Boxen	Fußball	Kegeln	Schwim.	Tennis	Tischt.
18	357	0	130	134	45
- 1	- 1	- 15	- 32	+ 67	- 5
Triathl.	Turnen	Volley	Passiv	Abt.-M.	Ver.-M.
28	376	100	163	1351	1263
+ 2	- 200	+ 4	- 39	- 205	- 201



► Auflösung der Kegelabteilung

Die Kegelabteilung hat sich zum 31.12.2019 aufgelöst. Es hatte sich abgezeichnet, dass für 2020 keine Mannschaften mehr gemeldet werden konnten. Die mit dem hohen Durchschnittsalter der Mitglieder einhergegangenen Gesundheitsbeschwerden waren dafür der Grund. Leider konnten in der Vergangenheit keine jüngeren Kegler gewonnen werden.

► Neuer Nutzungsvertrag Sportgelände und Sportheim

Der Nutzungsvertrag von 1996 ist nach 25 Jahren per 31.08.2021 abgelaufen. Max Völkl erinnerte an den seinerzeitigen Vertragsabschluss unter der damals 1. Vorsitzenden und Anneliese Eck und an die sehr günstigen Vertragsbedingungen.

In 2020 wurde ein neuer Vertrag mit 10-jähriger Laufzeit und einer künftigen moderaten Kostenbeteiligung durch den ATSV vereinbart: seither tragen wir eine jährliche Pauschale für Heizung, Strom, Wasser, Abwasser, Abfallentsorgung und haben die Personalkosten für die Pflege der Außenanlagen übernommen. Angesichts der Bereitstellung eines modernen Neubaus sind diese Bedingungen weiterhin als sehr günstig für den ATSV zu bewerten.

► Anstehende Neuwahlen:

Der amtierende 1. Vorstand Max Völkl informiert, dass er sich nicht mehr zur Wiederwahl stellt. Er gehörte seit 1992 durchgehend in unterschiedlichen Funktionen (2. Vorstand, Schriftführer, Hauptkassier) dem ATSV-Vorstand an, seit 2010 als 1. Vorsitzender. Nach 30 Jahren ehrenamtlicher Vorstandsarbeit wird er seine Aufgabe beim ATSV beenden.

Der 2. Vorstand Bernd Zitterbart und die Schriftführerin Petra Reischenbeck gehörten dem Vorstand seit 2012 an. Die Kassiererin Dagmar Schröder-Horn war seit 2014 im Vorstand. Alle drei Genannten werden sich nicht mehr zur Wiederwahl stellen, wohingegen Werner Weber als bisheriger Vereinsjugendleiter und Josef Marhoffer als bisheriger technischer Leiter sich in diesen Positionen zur Wiederwahl stellen werden.

Max Völkl beschreibt, dass bereits seit rund zwei Jahren vereinsintern über den Vereinsausschuss und mit der Bitte um Verlängerung in die Abteilungen hinein kommuniziert wurde, dass Nachfolger im Vorstand benötigt werden. Außerdem wurde im Mitteilungsblatt „Kirchseeon Aktuell“ im Herbst 2021 und Februar 2022 öffentlich über die Suche nach Bewerbern für die Vorstandspositionen berichtet.

Trotz dieser Bemühungen konnten bis zum heutigen Tag keine Bewerber gefunden werden. Wenn das auch heute in der Versammlung beim nachfolgenden Tagesordnungspunkt ebenfalls nicht der Fall sein sollte, dann bleibt der amtierende Vorstand zunächst kommissarisch im Amt und wird unmittelbar zu einer erneuten Mitgliederversammlung einladen, deren einziger Tagesordnungspunkt die Neuwahlen sein wird.

Gem. §8,4. Der Satzung des ATSV hat der zuletzt bestehende Vorstand die Aufgabe, dem zuständigen Registergericht und dem Bayer. Landessportverband anzuzeigen, dass durch die Mitgliederversammlung kein rechtsfähiger Vorstand gewählt werden konnte.

► Vorstandsfazit

- ATSV hat unter der Pandemie sehr gelitten, hat wegen fehlendem Angebot sehr viele Mitglieder verloren
- Die Finanzen sind geordnet und gesichert
- Wir müssen unser ehemals breites, tolles Sportangebot, für die Kleinsten (Mutter-Kind) bis zum Senioren- und Gesundheitssport wieder aktivieren
- Bedenklich ist die fehlende Bereitschaft, ganz vorne in der Vorstandschaft Verantwortung zu übernehmen
- Wir sind immer noch ein maßgebliches Element in den gemeindlichen sozialen Strukturen
- Aber:
 - Wir brauchen Nachwuchs und frische Ideen auf allen Ebenen:
 - Im Vorstand
 - In den Abteilungsleitungen
 - Bei den Übungsleitern

Der scheidende 1. Vorsitzende Max Völkl bedankt sich bei seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für die stets konstruktive und loyale Zusammenarbeit, bei den Ausschussmitgliedern, bei allen Abteilungsverantwortlichen (AL, Abt.-Kassier, Abt.-Schriftf. etc.), bei allen unseren ehrenamtlichen Übungsleitern, Trainern, mithelfenden Eltern, bei unserer Mitarbeiterin Regina Schrankl in der Geschäftsstelle, der Mitgliederverwaltung Angelika und Werner Weber, bei unserem Platzwart und unserer Reinigungskraft.

Außerdem bedankt er sich beim Marktgemeinderat und dem 1. Bürgermeister Jan Paepflow für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung und bei allen, die uns mit ihren Spenden unterstützen.

TOP 4 – Ehrungen

Für 25 jährige Mitgliedschaft wurden mit der silbernen Vereinsnadel geehrt:

Burgmayr-Weigt	Barbara
Klinker	Georg
Lange	Elisabeth
Reischenbeck	Roland
Ziegleder	Birgit
Auer	Anja
Bachl	Gabriele
Frömel	Karl
Kroll	Thomas
Kügel	Maria
Mayr	Josef
Schenker	Albert
Torggler	Leonhard
Wilde	Dorothee

Adrian	Albert
Ametsbichler	Bernhard
Auer	Rudolf
Brandl	Tobias
Gschwändler	Sebastian
Leuverink	Hilmar
Oestereich	Ilse
Thoms	Lutz

Für 50 jährige Mitgliedschaft werden mit der goldenen Vereinsnadel geehrt:

Höger Margarete	Gähler Ilse
Höger Ludwig	Unzeitig Herbert
Raith Richard	

Für **60-jährige Mitgliedschaft** wurde Herrn **Rudolf König** die **Ehrenmitgliedschaft** verliehen!

Die Vorstandschaft dankte diesen Mitgliedern für ihre Treue zum Verein !

Der 1. Vorstand Max Völkl bedankte sich auch bei Herrn Andreas Treutlein, der zuletzt viele Jahre lang die Abteilungsleitung Schwimmen innehatte und im März 2022 die Abteilungsleitung an Lisa Plattner übergeben hat.

Zu guter Letzt würdigte Max Völkl die **Verdienste des langjährigen Bürgermeisters Udo Ockel** für den ATSV. Udo Ockel ist im Jahr 2020 als Bürgermeister nicht mehr zur Wiederwahl angetreten. In seiner 18-jährigen Amtszeit konnte er zusammen mit dem Marktgemeinderat wichtige Sportstätten für den ATSV schaffen: im Zusammenhang mit der Errichtung des Gymnasiums Kirchseeon das Kunstrasenspielfeld, insbesondere aber den Neubau des Sportheims am Sportplatzweg. Max Völkl bedankte sich dafür bei Udo Ockel mit einem Weinpräsent.

TOP 5 - Kassenbericht/Bericht der Revisoren

Kassier: Dagmar Schröder-Horn
Revisoren: Erich Forster und Nikolaus Stoiber

Die Kassiererin Dagmar Schröder-Horn verlas die Kassenberichte für 2019,2020 und 2021. Die Revisoren Erich Forster und Nikolaus Stoiber hatten die Kasse geprüft und der in der Versammlung anwesende Nik Stoiber bescheinigte eine ordnungsgemäße Kassenführung.

TOP 6 – Berichte der Abteilungen und des Sicherheitsbeauftragten

• Boxen – Gerhard Ziegleder

Ab Januar Beginn des Trainings per Videoschaltung, ergänzt durch Anleitungen für Laufeinheiten im Freien. Nach Rückgang der Infektionszahlen im April Wiederaufnahme des Hallentrainings. Marcel Fratz wird in die Oberbayern-Auswahl berufen, nimmt an einem Lehrgang teil. Mangels Wettkämpfen treffen wir uns zu Sparringkämpfen mit befreundeten Vereinen in Mühldorf, Leipheim und Landshut. Im Juli finden erste Veranstaltungen statt. Marcel Fratz kämpft in der Oberbayern-Auswahl und besiegt in Landau/Isar Lokalmatador Tobi Hammer. Im November nehmen wir in Schongau an der oberbayerischen Meisterschaft teil. Marcel Fratz wird Vizemeister im Halbschwergewicht. Der Trainingsbetrieb wird auf vier Tage in der Woche gesteigert.

Erste Erfolge zeigen sich im Frühjahr 2022:

Im März nahmen wir wieder an der Bezirksmeisterschaft teil. Vincent Sperr schlägt sich hervorragend und wird Meister im Mittelgewicht. Marcel Fratz kämpft sich ins Finale durch, verliert jedoch knapp und wird erneut Vizemeister im Halbschwergewicht. Neben den beiden bereiten sich noch weitere junge Talente auf kommende Kämpfe vor.

Die Boxabteilung kann optimistisch in die Zukunft sehen.

Mit freundlichen Grüßen,
Helmut Felixberger

• Fußball – Werner Weber

Die Fußballabteilung des ATSV hat derzeit insgesamt 350 Mitglieder, davon 210 von 5 – 18 Jahren und 140 über 18 Jahre.

- diese sind mit 12 Mannschaften im regelmäßigen Spielbetrieb organisiert
- betreut von 28 Trainern und Betreuern
- weitere etwa 10 Funktionäre und Helfer, die den organisatorischen Bereich stemmen

Die Jahre seit der letzten Hauptversammlung ab Anfang 2020 waren und sind bis heute durch die Pandemie eine enorme Herausforderung für alle ehrenamtlich tätigen Personen. Mehr als die Hälfte der Zeit muss man sich mittlerweile anderen organisatorischen Dingen widmen als dass man sich auf die eigentliche ursprüngliche sportliche Tätigkeit konzentrieren könnte.

Das ist nach mehr als 2 Jahren sehr, sehr ermüdend und man kann nur allergrößten Respekt haben, dass nach wie vor alle noch im Sinne des Vereins durchhalten. Die Frage ist nur, wie lange noch. Da gerät auch der rein sportliche Rückblick in den Hintergrund. Wichtig ist aktuell nur, dass wir als Fußballabteilung den fußballbegeisterten Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen die Möglichkeit geben, auf dem Fußballfeld dem heißgeliebten Sport nachgehen zu können.

Abschließend möchte ich mich bei allen meinen Mitstreitern in der Abteilung für Ihren

Einsatz und Ihr tolles Engagement bedanken – fast alle werden auch mindestens die nächsten 2 Jahre der Fußballabteilung unter meiner Leitung zur Verfügung stehen. Ebenfalls bedanke ich mich bei meinen Vorstandskollegen und insbesondere bei unserem 1. Vorstand Max Völkl für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

Euch danke ich für die Aufmerksamkeit und wünsche noch einen schönen Abend.

Werner Weber
Fußballabteilungsleiter

- **Schwimmen – Lisa Plattner**

Rückblick 2019

- Wir feiern unser 50-jähriges Bestehen der Schwimmabteilung: Mit Aufführung, Ehrengästen, viel Spaß und gute Laune

- Teilnahme beim Landkreissportfest in Grafing
- Aufnahmestopp beim Kindertraining
- Weihnachtsfeier mit hoher Beteiligung
- Trainingslager in Cham 4 Tage, insg. waren wir 16 Jugendliche und Erwachsene, einen herzlichen Dank an Andi Höher der uns gefahren hat

Rückblick 2020/2021

- Training begrenzt möglich, aufgrund der Pandemie mussten wir immer wieder pausieren
- es fanden keine Wettkämpfe statt
- Trainingslager musste 2x abgesagt werden
- das Team der Übungsleiter ist konstant geblieben

Ausblick 2022

- können jetzt wieder neue Mitglieder aufnehmen, Plätze jedoch nur begrenzt möglich
- Teilnahme beim Landkreissportfest: Datum noch nicht bekannt
- Voraussichtlich 24. Juli Vereinsmeisterschaft
- Trainingslager in den Herbstferien

- **Triathlon – Andreas Lucke**

Übersicht 2020 / 2021:

2020 sind leider alle Rennen ausgefallen die nach März angesetzt waren. Geplant war zum Beispiel, dass 10 ATSV-ler an der Challenge Roth teilnehmen. Teilgenommen wurde noch an der Winterlaufserie München wie im Vorjahr über 10km – 15km – 20km. 2021 sind einige Rennen gestartet worden; zu anderen Terminen mit weniger Startern.

Duathlon Sprintdistanz: Lucke; Bayerischer Meister in AK60

Zornedinger DAV Triathlon: 9 ATSV-ler; alle platziert und unter den schnellsten 20

Triathlon Ingolstadt – Olympische Distanz: Lucke (1. AK60) , Möchel (2. Junioren)

Challenge Roth – LD: Markus Lutz (9. Teilnahme an diesem Wettkampf)

Vorschau 2022

Die jungen Wilden sind im kommen:

Johannes, Kilian und Florian geben Gas und haben für dieses Jahr einiges geplant. Dafür wird auch mit älteren Sportlern Trainingseinheiten auf dem Rad gefahren.

Nur für Johannes sind die Starts in Ebersberg (Seelauf), Portocolom (Mallorca – Triathlon 111) und Challenge St. Pölten (Triathlon MD) nicht wie geplant möglich, nach einem Sturz im Trainingsrennen.

Geplant sind für sie Rennen in Erding, Zorneding, Nürnberg, Oberschleißheim, sowie ein Marathon in der Fränkischen Schweiz, und 10km in Anzing.

Gestartet wird von den älteren auf Sprint- bis Lang-Distanz Rennen in: Krailling (Duathlon - Lucke), Oberschleißheim (Kathrin), St.Pölten (Piwo), Ingolstadt (Markus, A. Lucke), sowie bei der 20. Auflage der Challenge Roth (Höher, Janik, Lucke, Lutz, Gückel), wieder mit vielen Zuschauern.

Besonderes Highlight:

wie man den Andi Höher kennt, hat er mal wieder was besonders vor. Er startet beim INFERNO. Das Rennen in der Schweiz beinhaltet 3,1km Schwimmen, 97km (2145Hm) auf dem Rennrad, 30km (1180Hm) auf dem Mountainbike über die Berge, und anschließend den Berglauf über 25km mit 2175Hm.

Auch Freund Christian Gückel wird mit am Start sein.

Wie immer findet ihr diese Informationen auch auf unserer Homepage.

• **Tennis – Andreas Feicht**

- 2021 hatten wir 6 Mannschaften im Punktspielbetrieb

- 2022 bereits 7 Mannschaften davon zwei Jugendmannschaften

- Mitgliederverdoppelung von Anfang 2020 bis Ende 2021

- Mittlerweile wieder ca. 60 Kinder im regelmäßigen Training

- Platzauslastung wird immer mehr was sehr positiv für die Abteilung und auch die Plätze am Falkenberg ist.

- 2021 war unser Feriencamp überbucht ohne, dass es veröffentlicht wurde. Es gab durchweg positives Feedback von Kindern und Eltern. Abgerundet wurde das Ganze mit einem spontanen Grillabend mit den Kindern und deren Eltern.

- Für 2022 sind eine Vielzahl von sportlichen und Gesellschaftlichen Aktivitäten geplant

○ Mehrere Schleiferl-/Gauditurniere

○ Tag der offenen Tür

○ Sommerfest

○ Vereinsmeisterschaften

○ Trainingskurse

○ Fast Learning Kurse

○ Feriencamp

○ LK-Turniere

- 2020 hatten wir 40 jähriges Jubiläum

○ Gründungsmitglieder der Abteilung die noch aktiv sind

♣ Ludwig Höger

♣ Margarete Höger

♣ Volkmar Erler

- Ziel der Abteilung ist es über die nächsten Jahre den positiven Mitglieder Trend weiterzuführen und die Mitgliederzahl weiterzuentwickeln.
- Ziele in Bezug auf die Anlage am Falkenberg bleibt weiterhin eine Erneuerung der Hütte, wieder instand setzen von Platz 3 sowie Modernisierung z.B. mit dem Errichten einer Flutlichtanlage und einem Allwetterplatz.
- Unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen fand am 25.03.22 in der Ebersberger Alm statt.
- Die Abteilungsleitung blieb im Kern gleich. Wechsel gab einen Wechsel auf folgenden Positionen:
 - Katharina Reinhart ist nicht mehr als Jugendwart angetreten. In diese Position wurde Viktoria Seidel gewählt
 - Uwe Barthelmes ist nicht mehr als Sportwart angetreten. In diese Position wurde der bisherige Stellvertreter Daniel Richter gewählt.
 - Als sein stellvertretender Sportwart wurde Thomas Heipl gewählt
 - Claudia Krauß ist nicht mehr als Schriftführerin angetreten. Der Posten ist aktuell nicht besetzt.

• **Tischtennis – Csaba Nagy**

Die Tischtennis Abteilung hat über den Zeitraum 2020-2021 trotz Corona wieder ihre Stabilität bewiesen, vor allem bei den Mitgliederzahlen und (so weit die Lockdowns erlaubt haben) Trainingsbeteiligung. Wir haben zurzeit (wie auch vor Corona) um die 50 Mitglieder, davon um die Hälfte aktiv, wobei die Jugend ist nahezu 100% aktiv, bei den Erwachsenen ist die Trainingsbeteiligung niedriger.

Bei den Mannschaften mussten wir uns Corona-bedingt auf eine Erwachsene und eine Jugendmannschaft beschränken. Beide Mannschaften haben gut abgeschnitten: unserer Jugend ist der Meistertitel nicht mehr zu nehmen, und die Erwachsene sind auch auf einem Aufstiegsplatz (wobei das sich noch ändern kann).

Für die Rückrunde haben wir für unsere ganz junge Spieler eine Bambinimannschaft gemeldet um erste Erfahrungen zu sammeln - den ersten Sieg haben sie auch schon geschafft.

Für die Zukunft sieht es recht gut aus, die ganze erste Jugendmannschaft ist schon jetzt für den Erwachsenenspielbetrieb zugelassen und einige auch Erfolgreich eingesetzt worden. Für die nächste Saison werden wir voraussichtlich 2 Jugend und auch 2 Erwachsenenmannschaften melden können.

Das übrige Vereinsleben ist wegen Corona nahezu komplett zum Erliegen gekommen - wir hoffen dieses Jahr wieder ein Sommerfest feiern und Turniere und Meisterschaften spielen zu können !

- **Turnen - Katrin Finsterer**

Übungsleiterbedingt seit längerem kein Angebot für Kleinkinderturnen, deshalb viele Familien ausgetreten, Erwachsenensport ebenfalls wg. Übungsleiterbedenken nur sporadisch stattgefunden, derzeit auch kein Kursangebot, etliche Jugendliche sind in diversen Gruppen aktiv,

Die Abteilung benötigt ab Sommer eine Art „Neustart“, Übungsleiter wären grds. vorhanden, aber im Corona-Umfeld aus diversen Gründen nicht einsetzbar

- **Volleyball – Steffi Thaler**

- Mitgliederzahl ist seit 2020 etwa gleichgeblieben. Va. im Jugendbereich sind die Zahlen gestiegen.
- Mannschaften:
 - Damenmannschaft
 - Freizeit (Mixed)
 - Jugendmannschaft (U18 Kreisliga)
 - Jugendmannschaften im Training, die erst im nächsten Jahr in den Spielbetrieb einsteigen
- Hier ein paar Infos zu den Mannschaften:
 - Damenmannschaft:
 - Ist in der Saison 2019/2020 in die Bezirksklasse aufgestiegen
 - Die Saison 2020/2021 wurde auf Grund von Corona nicht gestartet
 - Die Saison 2021/2022 hat beginnen können. Die Damenmannschaft spielt in der Bezirksklasse 4. Trotz einiger Unterbrechungen durch Lockdown und Trainingspausen hat sich die Mannschaft im Mittelfeld platziert – derzeit auf Platz 5 (ein Spieltag ist noch offen).
 - Ziel für die nächste Saison ist, sich weiterhin in der Liga zu etablieren und evtl. um die vorderen Plätze mitzuspielen
 - Freizeit
 - Die Freizeitmannschaft spielt in der 3. Liga im Kreis Ost
 - In der Freizeitliga wurde auch erst wieder mit der aktuellen Saison begonnen.
 - Die Mannschaft befindet sich derzeit auf Platz 3 der Tabelle
 - Jugendmannschaften
 - In der Saison 2020/2021 hatten wir noch 3 Mannschaften (1x U18 männlich, 1x U18 weiblich, 1x U14 weiblich) gemeldet. Auf Grund der Corona-Pandemie haben wir uns entschlossen – auch vor einer finalen Absage, beide Teams aus dem Wettbewerb zu nehmen.
 - Für die nächste Saison 2021/2022 hatten wir dann noch eine Mannschaft, die wir für den Spielbetrieb gemeldet haben. Aber auch hier haben wir uns entschieden, nicht am Spielbetrieb teilzunehmen.
 - Für die nächste Saison haben wir viele junge Spielerinnen, die durch die beiden Trainerinnen Jasmin und Betty Forster auf den

Spielbetrieb vorbereitet werden und hoffen, dass wir wieder in diesen einsteigen können

- Leider haben wir unsere männliche Jugend auflösen müssen.
- Insgesamt haben wir die 2 Jahre Corona gut überstanden. Sobald es möglich war, haben die einzelnen Mannschaften wieder mit Training (v. a. Outdoor, wie Training auf Rasen oder beachen) begonnen.

- **Sicherheitsbeauftragter – unbesetzt**

TOP 7 – Aussprache zu den Berichten

Eine Aussprache zu den Berichten wurde nicht gewünscht.

TOP 8 – Bildung eines Wahlausschusses

Als Besetzung für den Wahlausschuss wurden folgende Personen vorgeschlagen: Udo Ockel als Wahlausschuss-Vorsitzender und Anneliese Eck und Otto Wolf als Beisitzer, die Versammlung hatte keine Einwände. Der Wahlausschuss übernahm somit die Versammlungsleitung für die beiden nächsten Tagesordnungspunkte.

TOP 9 – Entlastung des bisherigen Vorstands

Der komplette Vorstand wurde von der Versammlung einstimmig entlastet.

TOP 10 – Neuwahlen

Die Versammlung stimmte einstimmig zu, die Wahlen gemäß §12 der Satzung in offener Abstimmung durchzuführen.

Ergebnis der Neuwahlen:

1. Vorstand: kein Bewerber – Position konnte nicht besetzt werden

2. Vorstand: kein Bewerber – Position konnte nicht besetzt werden

Hauptkassier: kein Bewerber – Position konnte nicht besetzt werden

Techn. Leiter: Josef Marhoffer – einstimmig

Schriftführerin: Martin Schrüfer – einstimmig

Vereinsjugendleiter: Werner Weber – einstimmig

Frauenvertreterin: Gabriele Bachl – einstimmig

Beisitzer Sportförderung: Helmut Vollerthun – einstimmig

Beisitzer Sicherheitsbeauftragter: kein Bewerber – Position konnte nicht besetzt werden

Beisitzer Mitgliederbetreuung: kein Bewerber – Position konnte nicht besetzt werden

1. Revisor: Bernd Zitterbart – einstimmig

2. Revisor: Nick Stoiber – einstimmig

Das Wahlprotokoll ist dieser Niederschrift beigelegt.

Damit war der Tagesordnungspunkt Neuwahlen beendet. Der Wahlleiter Udo Ockel dankte der Versammlung für die Durchführung der Wahlen und übergab wieder an den ehemaligen 1. Vorsitzenden Max Völkl, der zunächst die Geschäfte des ATSV als kommissarischer 1. Vorstand bis zur Wahl eines neuen 1. und 2. Vorsitzenden weiterführt.

TOP 11 – Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es weder aus den Reihen der Mitglieder noch aus den Reihen des Vorstandes Beiträge.

Als wichtigste Aufgabe nannte Max Völkl die Einberufung einer erneuten Mitgliederversammlung mit Neuwahlen. Er appellierte an die anwesenden Mitglieder, sich an der Suche nach Bewerbern aktiv zu beteiligen, damit der Traditionsverein ATSV Kirchseeon e.V. eine sichere Zukunft haben kann.

Beendigung der Versammlung um 21:30 Uhr

gez. Max Völkl, 1. Vorstand

gez. Petra Reischenbeck, Schriftführer